

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 37. Sitzung (18. TA)

der Bezirksvertretung für den

Stadtbezirk II

am Dienstag, 18.09.2018,
Verwaltungsgebäude, Goetheplatz, 1.
OG, Raum 107
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 20:15 Uhr

Anwesend:

CDU

Willi Baumhögger

Lucas Melzig

Rainer Schiefer

Irmgard von Styp-Rekowski

Fraktionsvorsitzender

Bezirksvorsteher

SPD

Alexander Finke

Martin Krampf

Axel Schumacher

Stv. Bezirksvorsteher, Fraktionsvorsitzen-
der

OP

Oliver Faber

Markus Pott

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Dirk Danlowski

PRO NRW

Markus Beisicht

DIE LINKE.LEV

Björn Boos

Beratende Mitglieder:

Stephan Adams

Friedrich Busch

Christine Richerzhagen

OP

FDP

CDU

Verwaltung:

Michael Molitor	Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)
Dr. Michael Rudersdorf	Recht und Ordnung (30)
Michael Schmidt	Recht und Ordnung (30)
Dörte Hedden	Umwelt (32)
Ingrid Samusch	Bürger und Straßenverkehr (36)
Andrea Werner	Schulen (40)
Petra Cremer	Stadtplanung (61)
Christian Kociok	Stadtplanung (61)
Manfred Maas	Stadtplanung (61)
Reinhard Schmitz	Tiefbau (66)
Ulrich Hammer	Stadtgrün (67)
Vera Rottes	neue bahnhst. opladen (nbso)
Andreas Schönfeld	neue bahnhst. opladen (nbso)
Claudia Stramka	neue bahnhst. opladen (nbso)
Thomas Eberhard	Technische Betriebe Leverkusen (TBL)
Thomas Klein	Technische Betriebe Leverkusen (TBL)
Klaus Timpert	Technische Betriebe Leverkusen (TBL)

Gäste:

Prof. Dr. Gerhard Johnson	Deutsche Marktgilde eG
Ingo Johnson	Deutsche Marktgilde eG
Martin Rosmiarek	Deutsche Marktgilde eG

Schriftführung:

Nicole Henrichs	Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)
-----------------	---

Es fehlen:

BÜRGERLISTE

Rainer Jerabek

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1 Eröffnung der Sitzung.....	7
2 Niederschriften	7
3 Sachstandsbericht der Marktgilde zu den Wochenmärkten im Stadtbezirk II	7
4 Einladung von Vertretern der Polizei Köln in die Sitzungen der Bezirksvertretungen - Antrag der Gruppe FDP vom 25.06.18 - Nr.: 2018/2355	8
5 Kommunale Sicherheit neu gedacht - Projekte und Ideen - Antrag der CDU-Fraktion vom 10.07.18 - Nr.: 2018/2363	8
6 Einrichtung einer Badestelle an der Wupper zwischen der Düsseldorfer Straße und der Himmelsleiter - Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 18.07.18 m. Stn. v. 28.08.18 - Nr.: 2018/2387	9
7 Ritterspiele in Opladen - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 09.08.18 - Nr.: 2018/2418	9
8 Wiederwahl der Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk III (Küppersteg, Bürrig) - Nr.: 2018/2373	10
9 Verbesserung der Verkehrssituation an den Bushaltestellen "In der Dasladen" und "Feldsiefer Weg" - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 30.07.18 - Nr.: 2018/2398	10
10 Verwendung von vogelfreundlichem Glas bei größeren städtischen Bauvorhaben - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 11.07.18 - Nr.: 2018/2368.....	10
11 Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes für die Stadt Leverkusen für den Zeitraum 2019 - 2024 - Nr.: 2018/2341	11
12 Bebauungsplan Nr. 208 B/II "Opladen - nbso/Westseite - Quartiere" - 1. Änderung - Beschluss über die eingegangenen Äußerungen und Stellungnahmen (Abwägung) - Satzungsbeschluss - Nr.: 2018/2349.....	11
13 Bebauungsplan Nr. 172 B/II "nbso - Campus und Gewerbe", 2. Änderung - Abwägungsbeschluss - Satzungsbeschluss - Nr.: 2018/2377	11
14 13. Änderung des Flächennutzungsplanes „Zentrale Versorgungsbereiche und Nahversorgungszentren“ - Beschluss über Äußerungen während der frühzeitigen Beteiligung - Beschluss über	

	Stellungnahmen während der öffentlichen Auslegung - Feststellungsbeschluss - Nr.: 2018/2370.....	12
15	Fahrradwege-Beziehung auf der Ostseite der Opladener Bahnhofsbrücke - Antrag der Gruppe FDP vom 29.06.18 - Nr.: 2018/2356	12
16	Aufwertung der Unterführung für Fußgänger/Radfahrer an der Wupperbrücke unter der Düsseldorfer Straße - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 22.07.18 m. Stn. v. 29.08.18 - Nr.: 2018/2384	13
17	Ausbau des Radtourismus im Rahmen des Stadtteilentwicklungskonzeptes Opladen - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 30.07.18 m. Stn. v. 28.08.18 - Nr.: 2018/2402	13
18	Erneuerung der Wuppertalstraße im Bereich Arenzberg/Ortseingang Bergisch Neukirchen - Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 18.07.2018 - Nr.: 2018/2388.....	14
19	Wiederaufforstung an der Alfred-Vissel-Kleingartenanlage	14
19.1	Änderungsantrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 17.04.18 zum Antrag Nr. 2018/2198 - Nr.: 2018/2220.....	14
19.2	Antrag der CDU-Fraktion vom 04.04.18 - Nr.: 2018/2198	15
20	Widmung nbso-Gelände Süd (Quettinger Straße /Campusallee/Am Handwerkerhof/Fakultätsstraße) - Nr.: 2018/2366.....	15
21	Neupflanzung von Bäumen im Stadtgebiet - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 21.06.18 - Nr.: 2018/2354	15
22	Erhalt bzw. Erneuerung des Unterstandes am Spielplatz/Rollschuhplatz Reuschenberger Straße - Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 23.07.18 m. Stn. v. 29.08.18 - Nr.: 2018/2399.....	16
23	Aufstellen von Mülleimern	16
23.1	Aufstellen von Mülleimern auf der Lichtung hinter dem Waldhaus Römer - Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 27.07.18 m. Stn. v. 29.08.18 - Nr.: 2018/2393.....	17
23.2	Ersatz des Mülleimers am Parkplatz Holzer Weg - Antrag der CDU- Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 06.09.18 - Nr.: 2018/2459	17
24	Ersatzbeschaffung von Spielgeräten 2018 - Nr.: 2018/2408	17
25	Änderung der Friedhofssatzung - Nr.: 2018/2391.....	18

26	Verkehrsberuhigende Maßnahmen auf dem Gelände der nbso	18
26.1	Verkehrsberuhigende Maßnahmen im Quartier am Campus - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 25.08.18 m. Stn. v. 07.09.18 - Nr.: 2018/2346.....	18
26.2	Verkehrsberuhigung auf den Straßen Campusallee und Werkstättenstraße - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 28.08.18 m. Stn. v. 07.09.18 - Nr.: 2018/2445	19
27	Erneuerung des Holzzauns entlang des Wanderweges vom Tierheim zum Gut Reuschenberg - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 28.08.18 m. Stn. v. 12.09.18 - Nr.: 2018/2409 ...	19
28	Schulentwicklungsplanung der Berufskollegs in Leverkusen - Grundsatzbeschluss zur Profilbildung am Geschwister-Scholl-Berufskolleg und Auflösung der Dependancen des Berufskollegs für Wirtschaft und Verwaltung - Nr.: 2018/2359	20
29	Wohnungsbauprogramm 2030+ Zwischenergebnisse - Nr.: 2018/2403....	20
30	Bessere Beleuchtung des Fußweges zwischen Hermann-Nörrenberg-Straße und Friesenweg - Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 25.08.18 - Nr.: 2018/2442	20
31	Öffnung des Parkes an der Bielertkirche für die Öffentlichkeit - Antrag der Gruppe FDP vom 29.08.18 - Nr.: 2018/2446.....	20
32	Temporärer Parkplatz auf dem Baufeld südlich neuer ZOB, Bahnstadt Westseite - Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 31.08.18 - Nr.: 2018/2378	21
33	Neubau Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB) Leverkusen-Opladen - Nr.: 2018/2441	21
34	Fällung einer Dach-Linde in der Straße 'Am Weiher' in Leverkusen-Opladen - Nr.: 2018/2454	22
35	Aufnahme der Position "Fahrradverkehr" im Rahmen der Bauleitplanung - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 05.09.18 - Nr.: 2018/2337	22
36	Straßeninstandsetzungskonzept 2019 - Nr.: 2018/2421.....	22
	Die Bezirksvertretungen für den Stadtbezirk II beschließt die folgenden für 2019 geplanten konsumtiven Straßeninstandsetzungsmaßnahmen.	22
37	Fällung einer Kastanie Ecke Freiherr-vom-Stein-Straße/Rennbaumstraße - Nr.: 2018/2465	23

38	Stellplätze im Bereich der Servicezufahrt des Friedhofs Reuschenberg - Nr.: 2018/2455.....	23
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 6/2018).....	24

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Der stellvertretende Bezirksvorsteher, Herr Krampf (SPD), eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 33 „Neubau Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB) Leverkusen-Opladen“ vorgezogen nach Tagesordnungspunkt 2 „Niederschriften“ zu beraten.

Diesem Vorschlag stimmt die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II zu.

2 Niederschriften

Die Niederschrift über die 36. Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II am 26.06.18 wird zur Kenntnis genommen.

3 Sachstandsbericht der Marktgilde zu den Wochenmärkten im Stadtbezirk II

Herr Prof. Dr. Johnson (Deutsche Marktgilde eG) stellt den Sachstandsbericht anhand einer Präsentation dar, die der Niederschrift als Anlage beigelegt ist.

Die Verwaltung wird von Rh. Pott (OP) gebeten, erneut Gespräche mit den Marktbeschickern zu suchen, um noch einmal die Berechnung der Gebühren zu erläutern.

Herr Finke (SPD) berichtet, dass die Mülleimer auf bzw. in der Nähe des Marktplatzes in Opladen oft schon vor dem Markttag gefüllt sind und schlägt vor, den Abfuhrintervall entsprechend anzupassen.

Herr Faber (OP) schlägt vor, der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II jährlich einen Sachstandsbericht vorzulegen.

Der stellvertretende Bezirksvorsteher, Herr Krampf, übergibt die Sitzungsleitung an Herrn Bezirksvorsteher Schiefer.

- 4 Einladung von Vertretern der Polizei Köln in die Sitzungen der Bezirksvertretungen
- Antrag der Gruppe FDP vom 25.06.18
- Nr.: 2018/2355

Herr Melzig (CDU) schlägt vor, nach Veröffentlichung der „Polizeilichen Kriminalstatistik für die Stadt Leverkusen“ und der „Verkehrsunfallstatistik der Polizei Köln für das Stadtgebiet Leverkusen“ im Jahr 2019 einen Vertreter der Polizei zeitnah in die Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II einzuladen.

Ergänzend hierzu schlägt Herr Finke (SPD) vor, dies einmal auszuprobieren und im Anschluss über die Notwendigkeit dieses Austauschs zu entscheiden.

Beschluss:

1. Nach der nächsten Veröffentlichung der „Polizeilichen Kriminalstatistik für die Stadt Leverkusen“ und der „Verkehrsunfallstatistik der Polizei Köln für das Stadtgebiet Leverkusen“ wird zeitnah in die Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II ein Vertreter der Polizei Köln eingeladen. Es findet ein Austausch zwischen Polizei und der Bezirksvertretung über die vorliegenden Statistiken statt, wobei von Seiten der Polizei unter anderem Angaben über Unfallhäufigkeiten betroffener Straßen konkret gemacht werden.
2. Im Anschluss wird über die Notwendigkeit eines solchen Austauschs erneut entschieden.

dafür: 9 (4 CDU, 1 SPD, 2 OP, 1 PRO NRW, 1 DIE LINKE.LEV)
dagegen: 3 (2 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

- 5 Kommunale Sicherheit neu gedacht - Projekte und Ideen
- Antrag der CDU-Fraktion vom 10.07.18
- Nr.: 2018/2363

Der Tagesordnungspunkt wurde über den 2. Nachtrag von der Tagesordnung abgesetzt, da er vom Antragsteller für den laufenden Turnus zurückgezogen wurde und für den folgenden Turnus vorgesehen werden soll.

- 6 Einrichtung einer Badestelle an der Wupper zwischen der Düsseldorfer Straße und der Himmelsleiter
- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 18.07.18 m. Stn. v. 28.08.18
- Nr.: 2018/2387

Im Laufe der Diskussion beantragt Rh. Pott (OP), die Verwaltung möge wohlwollend die Einrichtung eines Biergartens prüfen, sofern sich ein privater Interessent meldet.

Hierüber lässt Herr Bezirksvorsteher Schiefer abstimmen.

dafür: 3 (1 CDU, 2 OP)
dagegen: 8 (3 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 PRO NRW)
Enth.: 1 (DIE LINKE.LEV)

Anschließend lässt er über den Antrag Nr. 2018/2387 abstimmen.

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 2 (OP)
dagegen: 10 (4 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 PRO NRW,
1 DIE LINKE.LEV)

Herr Bezirksvorsteher Schiefer unterbricht die Sitzung für eine kurze Pause.

- 7 Ritterspiele in Opladen
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 09.08.18
- Nr.: 2018/2418

Herr Finke (SPD) schlägt vor, einen Prüfauftrag an die Verwaltung zu geben, inwieweit eine solche Veranstaltung in das gesamtstädtische Veranstaltungskonzept passt.

Als Antragsteller ändert Herr Melzig (CDU) seinen Antrag in einen Prüfauftrag an die Verwaltung um.

Herr Bezirksvorsteher Schiefer lässt über den geänderten Antrag einschließlich dem Vorschlag von Herrn Finke abstimmen.

Beschluss:

Die Verwaltung prüft, ob unterhalb des Friedenberger Hofes an der dortigen Wiese ab 2019 erstmals Ritterspiele stattfinden können. Ebenfalls soll geprüft werden, ob ein mittelalterlicher Markt auf der Wupperwiese hinter dem Waldhaus Römer durchgeführt werden kann.

Weiter prüft die Verwaltung, inwieweit diese Veranstaltung in das gesamtstädtische Veranstaltungskonzept passt.

dafür: 10 (3 CDU, 3 SPD, 2 OP, 1 PRO NRW, 1 DIE LINKE.LEV)
dagegen: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Enth.: 1 (CDU)

- 8 Wiederwahl der Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk III (Küppersteg, Bürrig)
- Nr.: 2018/2373

Beschluss:

Als Schiedsmann für den Schiedsamsbezirk III der Stadt Leverkusen wird Herr Martin Krampf, In der Felderhütten 18 a, 51373 Leverkusen, wiedergewählt.

- einstimmig –

Herr Krampf (SPD) hat gem. § 31 GO NRW nicht an der Beratung und der Abstimmung teilgenommen.

- 9 Verbesserung der Verkehrssituation an den Bushaltestellen "In der Dasladen" und "Feldsiefer Weg"
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 30.07.18
- Nr.: 2018/2398

Aufgrund der Ausführungen von Herrn Schmitz (66), dass eine Verbesserung der Verkehrssituation hier nicht möglich ist, wird der Antrag vom Antragsteller zurückgezogen.

- 10 Verwendung von vogelfreundlichem Glas bei größeren städtischen Bauvorhaben
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 11.07.18
- Nr.: 2018/2368

Rh. Danlowski (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) bittet, in der Fassung des Bürger- und Umweltausschusses am 06.09.18 abzustimmen.
Hier wurde einstimmig der folgende Prüfauftrag formuliert und eine Vertagung bis zur Vorlage der Stellungnahme der Verwaltung gefasst:

Die Verwaltung soll darstellen,

- was mit der Begrifflichkeit „vogelfreundliches Glas“ gemeint ist,
- welche finanziellen Auswirkungen eine Verwendung hätte,
- warum auf herkömmliche Alternativen, z. B. entsprechende Kennzeichnungen, verzichtet werden soll und
- warum eine Auswertung auf kleinere Flächen nicht vorgesehen ist.

Es erfolgt sodann durch die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II einstimmig eine Vertagung des Antrags bis zur Vorlage der vorgenannten Stellungnahme.

- 11 Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes für die Stadt Leverkusen für den Zeitraum 2019 - 2024
- Nr.: 2018/2341

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage für die in der Zuständigkeit der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II liegenden Maßnahmen und Bereiche

- einstimmig -

- 12 Bebauungsplan Nr. 208 B/II "Opladen - nbso/Westseite - Quartiere" - 1. Änderung
- Beschluss über die eingegangenen Äußerungen und Stellungnahmen (Abwägung)
- Satzungsbeschluss
- Nr.: 2018/2349

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 13 Bebauungsplan Nr. 172 B/II "nbso - Campus und Gewerbe", 2. Änderung
- Abwägungsbeschluss

- Satzungsbeschluss
- Nr.: 2018/2377

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 14 13. Änderung des Flächennutzungsplanes „Zentrale Versorgungsbereiche und Nahversorgungszentren“
- Beschluss über Äußerungen während der frühzeitigen Beteiligung
 - Beschluss über Stellungnahmen während der öffentlichen Auslegung
 - Feststellungsbeschluss
 - Nr.: 2018/2370

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- dafür: 10 (4 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 PRO NRW,
1 DIE LINKE.LEV)
- dagegen: 2 (OP)

- 15 Fahrradwege-Beziehung auf der Ostseite der Opladener Bahnhofsbrücke
- Antrag der Gruppe FDP vom 29.06.18
 - Nr.: 2018/2356

Rh. Busch (FDP) erläutert seinen Antrag.

Zur Geschäftsordnung stellt Herr Finke (SPD) einen Antrag auf Nichtbefassung.

Herr Molitor (01) führt hierzu aus, dass der Antrag auf Nichtbefassung in diesem Fall unzulässig ist, da die Diskussion bereits begonnen hat.

Er hätte zu Beginn der Sitzung bzw. vor Eintritt in die Diskussion gestellt werden müssen.

Beschluss:

Wie Antrag

- dafür: 2 (OP)
- dagegen: 7 (3 CDU, 3 SPD, 1 DIE LINKE.LEV)

Enth.: 3 (1 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 PRO NRW)

- 16 Aufwertung der Unterführung für Fußgänger/Radfahrer an der Wupperbrücke unter der Düsseldorfer Straße
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 22.07.18 m. Stn. v. 29.08.18
- Nr.: 2018/2384

Aufgrund der Stellungnahme der Verwaltung sieht Herr Melzig (CDU) den Punkt der Beleuchtung für erledigt an.
Als Graffiti schlägt er die Variante 2 der Stellungnahme vor.

Herr Boos (DIE LINKE.LEV) bittet um die Bemalung mit „freundlichen“ Graffiti.

Herr Bezirksvorsteher Schiefer lässt über die Variante 2 zur Bemalung mit Graffiti abstimmen.

Beschluss:

Die Wandflächen werden durch „freundliche“ Graffiti neu gestaltet. Die Stadt beteiligt sich an den Materialkosten in Höhe von ca. 500 € brutto.

Die komplette Wand wird nach dem Entfernen der alten Graffiti einer Vorreinigung unterzogen (Kosten ca. 500 € brutto). Zudem wird nach der künstlerischen Gestaltung ein Graffitienschutz aufgebracht (Kosten ca. 1.400 € brutto).

- einstimmig -

- 17 Ausbau des Radtourismus im Rahmen des Stadtteilentwicklungskonzeptes Opladen
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 30.07.18 m. Stn. v. 28.08.18
- Nr.: 2018/2402

Herr Melzig (CDU) bittet die Verwaltung, den Punkt 3 des Antrages, Hotels und Gastronomie anzuhalten, spezielle Angebote für Radfahrer vorzusehen, in den Arbeitskreisen zum Stadtteilentwicklungskonzeptes (STeK) Opladen aufzugreifen.

Punkt 5 seines Antrages erweitert er um die Bitte, auch am Bahnhof Opladen eine solche Übersichtskarte anzubringen, sobald der Radweg über die Balkantrasse bis dorthin verlängert wurde und regt ferner an, am Aus- und Einstieg auf die Balkantrasse eine Übersichtskarte zu installieren, dies über die Kleinen Investitionsmaßnahmen im nächsten Jahr zu finanzieren.

Ansonsten erklärt er seinen Antrag für erledigt.

- 18 Erneuerung der Wuppertalstraße im Bereich Arenzberg/Ortseingang Bergisch Neukirchen
- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 18.07.2018
- Nr.: 2018/2388

Vor Eintritt in die Diskussion beantragt Herr Krampf (SPD) zur Geschäftsordnung die Nichtbefassung des Antrages.

Rh. Pott (OP) bittet die Verwaltung dem Landesbetrieb Straßen.NRW den Wunsch der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II zu übermitteln, dass bei einem Umbau der Straße in 2019 der Gehweg bergauf ausreichend ausgebaut wird.

Herr Schmitz (66) führt aus, dass auch im Rahmen der Sanierung die Bitte auf Einrichtung eines Schutzstreifens für Radfahrer an Straßen.NRW weitergeleitet wird.

Herr Molitor (01) fasst zusammen, dass die Fachverwaltung an Straßen.NRW die Anregung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II übermitteln wird, dass bei einem Ausbau der Wuppertalstraße mit bestehender Breite ein Schutzstreifen für Fahrradfahrer eingezeichnet werden soll. Weiter soll darum gebeten werden, den Rad- und Fußweg, der bereits beantragt und durch die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II beschlossen wurde, auszubauen.

Mit diesen Ausführungen hat sich der Antrag für die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II erledigt. Eine Abstimmung über den Geschäftsordnungsantrag erübrigt sich somit.

- 19 Wiederaufforstung an der Alfred-Vissel-Kleingartenanlage

- 19.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 17.04.18 zum Antrag Nr. 2018/2198

- Nr.: 2018/2220

Herr Schumacher (SPD) zieht den Antrag aufgrund des Ortstermins am 05.09.18 zurück.

19.2 Antrag der CDU-Fraktion vom 04.04.18
- Nr.: 2018/2198

Herr Melzig (CDU) erklärt den Antrag aufgrund des Ortstermins am 05.09.18 für erledigt.

20 Widmung nbso-Gelände Süd
(Quettinger Straße /Campusallee/Am Handwerkerhof/Fakultätsstraße)
- Nr.: 2018/2366

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II beschließt im südlichen Bereich des nbso-Geländes folgende Widmungen nach § 6 Straßen- und Wegegesetz:

1. Quettinger Straße (zwischen Knoten Feld-/Borsigstraße und dem neuen Kreisverkehr Dieselstraße/Campusallee) als Gemeinde-/Haupterschließungsstraße,
2. Campusallee als Gemeinde-/Haupterschließungsstraße,
3. Am Handwerkerhof als Gemeinde-/Anliegerstraße,
4. Fakultätsstraße als Gemeinde-/Anliegerstraße.

- einstimmig -

21 Neupflanzung von Bäumen im Stadtgebiet
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 21.06.18
- Nr.: 2018/2354

Herr Molitor (01) trägt die Stellungnahme des Fachbereichs Stadtgrün aus

der Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I am 17.09.18 vor:

Aus Sicht der Verwaltung hat die Qualität und der Standort der Ersatzpflanzungen große Bedeutung. Insbesondere das zielgerichtete Nachpflanzen von Straßenbäumen soll gefördert werden, um entstandene Lücken zu schließen. Ein grundsätzlicher „1 zu 1-Ersatz“ aller Bäume an gleicher oder ähnlicher Stelle erscheint nicht zielführend.

Der Verlauf der tatsächlichen Zahlen ist abhängig von der Fäll- und Pflanzsaison. Die Bilanz ist in der Regel immer positiv, Nachpflanzungen erfolgen mit Augenmaß. Zudem sind in den Beschlussvorlagen für die Politik zu Baumfällungen auch immer Hinweise zu Ersatzpflanzungen aufgeführt.

Aufgrund der Stellungnahme der Verwaltung wird der Antrag für erledigt erklärt.

- 22 Erhalt bzw. Erneuerung des Unterstandes am Spielplatz/Rollschuhplatz Reuschenberger Straße
- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 23.07.18 m. Stn. v. 29.08.18
- Nr.: 2018/2399

Herr Hammer (67) ergänzt die Stellungnahme der Verwaltung vom 29.08.18. Die Kosten für einen vergleichbaren Unterstand belaufen sich auf ca. 10.000 €. Die Maßnahme könnte in die Vorschlagsliste für die Ersatzbeschaffungen von Spielgeräten 2019 aufgenommen werden.

Herr Bezirksvorsteher Schiefer lässt über den Antrag einschließlich der Ergänzung der Fachverwaltung abstimmen.

Beschluss:

Der Unterstand am Spielplatz/Rollschuhplatz Reuschenberger Straße wird ersetzt.

Die anfallenden Kosten in Höhe von ca. 10.000 € werden über die Finanzstelle für die Ersatzbeschaffung von Spielgeräten finanziert. Die Maßnahme wird in die Vorschlagsliste der Ersatzbeschaffungen 2019 aufgenommen.

- einstimmig -

- 23 Aufstellen von Mülleimern

- 23.1 Aufstellen von Mülleimern auf der Lichtung hinter dem Waldhaus Römer
- Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 27.07.18 m. Stn. v.
29.08.18
- Nr.: 2018/2393

Beschluss:

Die Verwaltung stellt Mülleimer auf der Lichtung hinter dem Waldhaus Römer im Waldstück an der Wupper auf und leert diese regelmäßig.

- einstimmig -

- 23.2 Ersatz des Mülleimers am Parkplatz Holzer Weg
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 06.09.18
- Nr.: 2018/2459

Beschluss:

Am Holzer Weg (Parkplatz Holzer Weg/Eingang Bürgerbusch) wird ein Mülleimer installiert.

- einstimmig -

- 24 Ersatzbeschaffung von Spielgeräten 2018
- Nr.: 2018/2408

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II stimmt der von der Verwaltung vorgeschlagenen Ersatzbeschaffung von Spielgeräten in der Jacob-Fröhlen-Straße und der Kleingartenanlage Feierabend zu. Die Beschlussfassung erfolgt unter dem Vorbehalt der Freigabe der erforderlichen Haushaltsmittel.

- einstimmig -

- 25 Änderung der Friedhofssatzung
- Nr.: 2018/2391

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 26 Verkehrsberuhigende Maßnahmen auf dem Gelände der nbso

- 26.1 Verkehrsberuhigende Maßnahmen im Quartier am Campus
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 25.08.18 m. Stn. v.
07.09.18
- Nr.: 2018/2346

Herr Bezirksvorsteher Schiefer lässt die Tagesordnungspunkte 26.1 und 26.2 gemeinsam beraten.

Im Laufe der Diskussion bittet Herr Schönfeld (nbso) darum, die neu eingeleiteten verkehrsregelnden Maßnahmen zunächst einen Zeitraum abzuwarten.

Herr Melzig (CDU) ändert seine beiden Anträge in einen Prüfauftrag an die Verwaltung ab.

Beschluss:

Die Verwaltung prüft, ob auf den Straßen im Quartier am Campus, insbesondere in der Gaußstraße, verkehrsberuhigende Maßnahmen geschaffen werden können.

Weiter soll geprüft werden, ob die illegalen Autorennen und die Raserei in den Straßen Campusallee und Werkstättenstraße durch entsprechende bauliche Maßnahmen (z. B. Bremsschwellen oder Baken) unterbunden werden können.

dafür: 5 (3 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 PRO NRW)
dagegen: 1 (CDU)
Enth.: 6 (3 SPD, 2 OP, 1 DIE LINKE.LEV)

- 26.2 Verkehrsberuhigung auf den Straßen Campusallee und Werkstättenstraße
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 28.08.18 m. Stn. v.
07.09.18
- Nr.: 2018/2445

Herr Bezirksvorsteher Schiefer lässt die Tagesordnungspunkte 26.1 und 26.2 gemeinsam beraten.

Im Laufe der Diskussion bittet Herr Schönfeld (nbso) darum, die neu eingeleiteten verkehrsregelnden Maßnahmen zunächst einen Zeitraum abzuwarten.

Herr Melzig (CDU) ändert seine beiden Anträge in einen Prüfauftrag an die Verwaltung ab.

Beschluss:

Die Verwaltung prüft, ob auf den Straßen im Quartier am Campus, insbesondere in der Gaußstraße, verkehrsberuhigende Maßnahmen geschaffen werden können.

Weiter soll geprüft werden, ob die illegalen Autorennen und die Raserei in den Straßen Campusallee und Werkstättenstraße durch entsprechende bauliche Maßnahmen (z. B. Bremsschwellen oder Baken) unterbunden werden können.

dafür: 5 (3 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 PRO NRW)
dagegen: 1 (CDU)
Enth.: 6 (3 SPD, 2 OP, 1 DIE LINKE.LEV)

- 27 Erneuerung des Holzzauns entlang des Wanderweges vom Tierheim zum Gut Reuschenberg
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 28.08.18 m. Stn. v.
12.09.18
- Nr.: 2018/2409

Beschluss:

Der Holzzaun entlang des Wanderweges zwischen dem Tierheim Opladen und Gut Reuschenberg entlang des Nebenlaufs zur Wupper wird vollständig erneuert.

- einstimmig -

- 28 Schulentwicklungsplanung der Berufskollegs in Leverkusen
- Grundsatzbeschluss zur Profilbildung am Geschwister-Scholl-Berufskolleg
und Auflösung der Dependancen des Berufskollegs für Wirtschaft und
Verwaltung
- Nr.: 2018/2359

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 29 Wohnungsbauprogramm 2030+
Zwischenergebnisse
- Nr.: 2018/2403

Herr Molitor (01) schlägt vor, die Vorlage um einen Turnus zu vertagen, da
noch eine Infoveranstaltung für die Politik mit dem Gutachter durch das De-
zernat für Planen und Bauen stattfinden wird.

Dem stimmt die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II einstimmig zu.

- 30 Bessere Beleuchtung des Fußweges zwischen Hermann-Nörrenberg-Straße und
Friesenweg
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung II vom 25.08.18
- Nr.: 2018/2442

Herr Molitor (01) führt aus, dass sich die Kosten auf ca. 800 € für die LED-
Leuchten belaufen werden.

Beschluss:

Der Fußweg zwischen Hermann-Nörrenberg-Straße und Friesenweg in Op-
laden wird mit helleren LED-Leuchten versehen.

- einstimmig -

- 31 Öffnung des Parkes an der Bielertkirche für die Öffentlichkeit
- Antrag der Gruppe FDP vom 29.08.18

- Nr.: 2018/2446

Der Antrag wird von der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II einstimmig in den nächsten Sitzungsturnus vertagt. Bis dahin soll die Verwaltung bezüglich der Öffnung des Parks noch einmal ein Gespräch mit der Evangelischen Kirchengemeinde führen.

- 32 Temporärer Parkplatz auf dem Baufeld südlich neuer ZOB, Bahnstadt Westseite
- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 31.08.18
- Nr.: 2018/2378

Aufgrund der Ausführungen von Herrn Schönfeld (nbso) erklärt Rh. Pott (OP) seinen Antrag für erledigt.

- 33 Neubau Zentraler Omnibusbahnhof (ZOB) Leverkusen-Opladen
- Nr.: 2018/2441

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vorgezogen nach Tagesordnungspunkt 2 beraten.

Herr Bezirksvorsteher Schiefer beantragt die Vertagung der Vorlage in die Ratssitzung am 01.10.18.

Rh. Pott (OP) spricht sich gegen eine Vertagung aus.

Der stellvertretende Bezirksvorsteher, Herr Krampf, lässt über den Vertagungsantrag abstimmen.

dafür: 8 (4 CDU, 3 SPD, 1 PRO NRW)
dagegen: 3 (2 OP, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Enth.: 1 (DIE LINKE.LEV)

Rh. Adams (OP) erinnert noch einmal an die Beantwortung seiner an Frau Rottes (nbso) gestellten Fragen.
Herr Molitor (01) bittet darum, die gestellten Fragen schriftlich einzureichen, damit diese bis zur Ratssitzung beantwortet werden können.

- 34 Fällung einer Dach-Linde in der Straße 'Am Weiher' in Leverkusen-Opladen
- Nr.: 2018/2454

Beschluss:

Der Fällung der Dach-Linde (Baum Nr. 70, Bestandteil des Naturdenkmals 2.3-6 „Lindenallee am Weiher“) wird zugestimmt.

dafür: 11 (4 CDU, 3 SPD, 2 OP, 1 PRO NRW, 1 DIE LINKE.LEV)
Enth.: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

- 35 Aufnahme der Position "Fahrradverkehr" im Rahmen der Bauleitplanung
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 05.09.18
- Nr.: 2018/2337

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

- einstimmig -

- 36 Straßeninstandsetzungskonzept 2019
- Nr.: 2018/2421

Beschluss:

Die Bezirksvertretungen für den Stadtbezirk II beschließt die folgenden für 2019 geplanten konsumtiven Straßeninstandsetzungsmaßnahmen.

1. In der Felderhütten (Reserveprojekt 2018)
2. Rennbaumplatz zwischen Karl-Bücker-Straße und Wiembachallee
3. Birkenbergstraße zwischen Kämpchenstraße und Friesenweg
4. Friedrich-Naumann-Straße (nach Arbeiten der EVL) (Reserveprojekt 2018)
5. Rotdornweg (nach Arbeiten der VL) (Reserveprojekt 2018)

Als Reservemaßnahmen:

6. Kölner Straße zwischen Neustadtstadt und Robert-Blum-Straße

7. Tannenbergstraße zwischen der Zufahrt zum Sportplatz und der Dhünn (Radweg)

- einstimmig –

Herr Krampf (SPD) hat gem. § 31 GO NRW an der Beratung und der Abstimmung nicht teilgenommen.

37 Fällung einer Kastanie Ecke Freiherr-vom-Stein-Straße/Rennbaumstraße
- Nr.: 2018/2465

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II stimmt der Fällung einer Kastanie Ecke Freiherr-vom-Stein-Straße/Rennbaumstraße zu.

dafür: 11 (4 CDU, 3 SPD, 2 OP, 1 PRO NRW, 1 DIE LINKE.LEV)
Enth.: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

38 Stellplätze im Bereich der Servicezufahrt des Friedhofs Reuschenberg
- Nr.: 2018/2455

Rf. von Styp-Rekowski (CDU) spricht sich dafür, an dem Beschluss zur Einrichtung der 21 Parkplätze festzuhalten und gegen den Beschluss des Naturschutzbeirates zu stimmen.

Herr Molitor (01) erläutert, dass die Beschlussfassung bei einer gewünschten Zurückweisung des Einspruchs des Naturschutzbeirates wie folgt formuliert sein müsste:

1. Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II nimmt das Ergebnis des Artenschutzgutachtens zur Kenntnis, wonach keine Hinderungsgründe für den Bau der 10 nördlichen Parkplätze bestehen, wenn der anfallende Erdaushub zwischen den nördlichen Parkplätzen und dem Erweiterungsgelände des Friedhofes Reuschenberg abgelagert und standortgerecht bepflanzt wird.

2. An dem Beschluss der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II vom 26.06.18 zur Vorlage Nr. 2018/2235 zum Bau von 21 zusätzlichen Parkplätzen im Bereich der Servicezufahrt zum Friedhof Reuschenberg wird festgehalten.

Der Beschluss des Naturschutzbeirates vom 04.09.18, wonach im Bereich der Servicezufahrt nur 11 anstelle der von der Bezirksvertretung beschlossenen 21 Stellplätze gebaut werden sollen, wird zurückgewiesen

3. Die Verwaltung wird aufgefordert, die Höhere Naturschutzbehörde bei der Bezirksregierung Köln gemäß § 75 Absatz 1 Satz 4 Landesnaturschutzgesetz NRW (LNatSchG NRW) um eine abschließende Entscheidung zu bitten.

4. Es sollen keine weiteren Behindertenparkplätze im Bereich des Friedhofs Reuschenberg ausgewiesen werden. Der diesbezüglichen Empfehlung des Naturschutzbeirates wird nicht gefolgt.

Über diesen Beschlussentwurf lässt Herr Bezirksvorsteher Schiefer abstimmen.

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II nimmt das Ergebnis des Artenschutzgutachtens zur Kenntnis, wonach keine Hinderungsgründe für den Bau der 10 nördlichen Parkplätze bestehen, wenn der anfallende Erdaushub zwischen den nördlichen Parkplätzen und dem Erweiterungsgelände des Friedhofs Reuschenberg abgelagert und standortgerecht bepflanzt wird.

2. An dem Beschluss der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II vom 26.06.18 zur Vorlage Nr. 2018/2235 zum Bau von 21 zusätzlichen Parkplätzen im Bereich der Servicezufahrt zum Friedhof Reuschenberg wird festgehalten.

Der Beschluss des Naturschutzbeirates vom 04.09.18, wonach im Bereich der Servicezufahrt nur 11 anstelle der von der Bezirksvertretung beschlossenen 21 Stellplätze gebaut werden sollen, wird zurückgewiesen

3. Die Verwaltung wird aufgefordert, die Höhere Naturschutzbehörde bei der Bezirksregierung Köln gemäß § 75 Absatz 1 Satz 4 Landesnaturschutzgesetz NRW (LNatSchG NRW) um eine abschließende Entscheidung zu bitten.

4. Es sollen keine weiteren Behindertenparkplätze im Bereich des Friedhofs Reuschenberg ausgewiesen werden. Der diesbezüglichen Empfehlung des Naturschutzbeirates wird nicht gefolgt.

dafür: 10 (4 CDU, 3 SPD, 2 OP, 1 PRO NRW)
dagegen: 1 (DIE LINKE.LEV)
Enth.: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 6/2018)

Es werden keine Zusatzanfragen gestellt.

Rainer Schiefer schließt die Sitzung gegen 20:15 Uhr.

Rainer Schiefer
Vorsitzende/r

Nicole Henrichs
Schriftführer/in